

Ostermünchen Hallenmasters

gewinnt



Am Freitagabend gab's nur Sieger in der Wasserburger Badria Halle: Sieben Mannschaften traten mit ihren Ü32-Vertretungen zum Wasserburger „Bräu-im-Moos-Cup 2020“ an und da ja der Spaß neben dem noch immer vorhandenen Ehrgeiz mit an oberster Stelle stand, waren mit dem Ablauf und auch verletzungsfreien Abend des Turniers alle am Ende rundum zufrieden. Eine Mannschaft freute sich jedoch besonders, und zwar:

Die Spieler des SV Ostermünchen-Tattenhausen. Sie standen am Ende in der Tabelle ganz oben, sechs Partien wurden gewonnen und nur einmal musste man sich mit einem Unentschieden zufrieden geben.

Auch die Treffsicherheit scheint bei keinem Ü32-Spieler nachgelassen zu haben, in insgesamt 21 Partien fielen 67 Tore. Das ergibt einen Schnitt von mehr als drei Tore pro Spiel und an den Torhütern lag's bestimmt nicht.

Somit hat es in den vier bisherigen Turnieren immer einen neuen Sieger gegeben. Neben den Turniersiegern Kraiburg, Babensham und Wasserburg ist es diesmal Östermünchen-Tattenhausen. Dort bleibt nun auch der Wanderpokal für ein Jahr, bis die Löwen 2021 zum 5. Hallenmaster in Wasserburg wieder einladen.

FE